

Wahl: Härle bleibt an der Spitze

Energiebündnis Leutkirch hält Jahreshauptversammlung ab – Skrodzki scheidet aus

Von Karl-Heinz Schweigert

LEUTKIRCH - Bei der gut besuchten Versammlung im Postsaal ist der komplette Vorstand des Energiebündnis Leutkirch einstimmig bestätigt worden. Nur bei den Beisitzern gab es einen kleinen Wechsel: Für Christian Skrodzki, der aus zeitlichen Gründen nicht mehr antrat, wurde Hans Martin Hanisch wie seine Kollegen einhellig gewählt.

Dank vieler Sponsoren wird das Energiebündnis sein ambitioniertes Ziel, die Kohlendioxid-Emissionen in Leutkirch im Zeitraum von 2008 bis 2015 um 20 Prozent zu senken,

mit zahlreichen Aktionen und Veranstaltungen weiterverfolgen, so Geschäftsführer Berthold König in seinem Arbeitsprogramm für das laufende Jahr.

Ein Problem bei der Erfassung der Daten ist dabei der Straßenverkehr, der sich, wie auch beim geplanten

Großprojekt Center Parc, schlecht messen und prognostizieren lasse. Mit der weiteren Anschaffung von Strommessgeräten für Energiespardetektive an den Schulen, der Fortsetzung der Thermographie-Aktion an Häusern, der Energiesparoffensive mit der Gastronomie und der Aus-

zeichnung mit der „Energiesonne“ möchte das Bündnis aber zumindest den Verbrauch von Strom, Öl und Gas effektiv vermindern. Dazu werden sicher auch die 39 Aussteller beim Leutkircher Energiefrühling in der Festhalle (8. bis 10. April) ihren Beitrag leisten, wie zudem der Vortrag des bekannten Wetterforschers Roland Roth, der am 14. April zum Klimawandel sprechen wird.

Schließlich war das Thema Windkraftanlagen in der Runde kein Tabu. Mit Informationsveranstaltungen über das Pro und Contra sollen die Bürger der Allgäustadt frühzeitig eingebunden werden.

Vorstand und Beisitzer

Vorsitzender Gottfried Härle.
Stellvertreter Michael Krumböck.
Kassierer Detlev Krause.
Schriftführerin Hildegard Lott.

Beisitzer: Andreas Bauhofer, Joachim Engst, Hans Martin Hanisch, Marcus John und Christoph Knepel. (sz)